

Erledigt

Welche Grafikkarte/Kann mich nicht entscheiden

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 11:25

Hallo Zusammen,

ich bin auf der suche nach einer neuen Grafikkarte für meinen Hackintosh da meine Geforce abgeraucht ist.

Ich benutze die karte lediglich für Bild und Videobearbeitung.

Würde gerne in naher Zukunft einen 4K Monitor anschaffen, daher sollte die Karte 4K unterstützen können.

Habe mich ein wenig schlau gemacht über die GTX 960 die aber in vielen Test´s nicht gut abschneidet im

vergleich zu einer R9. Die R9 scheint aber nicht einfach ans laufen zu kriegen sein, wie ich das hier im

Forum lese. Zumal ich mit Ozmosis unterwegs bin?

Was empfiehlt ihr mir?

Beitrag von „crusadegt“ vom 12. Januar 2016, 12:54

Hey

rein aus der Erfahrungen raus würde ich immer zu einer Nvidia Karte greifen.. die minimalen Unterschiede nehme ich gerne dafür in kauf

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 12:55

Nvidia ist schon eher auch mein Geschmack.

Denke ich werde die 960er nehmen. Oder gibt es noch alternativen zu 960er?

Beitrag von „crusadegt“ vom 12. Januar 2016, 12:58

Naja da gibts auch noch die 980er aber generell bitte keine Karte von Asus nehmen.. Die pfuschen nur am BIOS der GPU rum.

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 13:00

Die 980er ist mir zu teuer 😊
Asus kommt für mich seitdem letzten asus mainboard sowieso nicht in frage 😄
Aber Danke für die Hilfe 😊

Beitrag von „klein2“ vom 12. Januar 2016, 13:12

Ich habe hier die nVidia GeForce GTX960/4 GB SSC von EVGA und die läuft wirklich sehr sehr gut in meinem doch etwas betagteren System. Kostenpunkt lag vor knapp 1 Monat bei rund 250€, aber es war eine gute Entscheidung (hatte zuvor eine AMD HD6850/1 GB, die zwar Out of the Box lief, aber eben nicht mehr zeitgemäß war (mein Fokus liegt auf Lightroom & Photoshop).

Machst Du allerdings viel mit Final Cut Pro X, ist OpenCL von AMD, also auch eine AMD Karte zu empfehlen, weil OpenCL von AMD entwickelt wurde und (so sagt man) dort deutlich besser

performt als bei nVidia. Allerdings hast Du a) mehr Hitze bzw. Verbrauch bei Leistung die nicht ganz Kopf and Kopf mit nVidias Pendants liegen. In den Mac Pros werden die Enterprise Karten von AMD verbaut, D300, D500 und D700, aber das ist etwas für das sehr große Budget.

Bleibt noch die Frage der Installierbarkeit im Hackintosh. Da sollen die nVidias in der Tat sehr viel einfacher sein.

PS. Weiß nicht ob das für die relevant ist, aber auf dem Hackintosh bekomme ich (bei erwähnt alter Hardware) mit der GTX960 bei Cities: Skylines so um die 30fps hin. Allerdings höre ich die Karte dann auch recht deutlich, trotz gedämmten Gehäuse (steht halt neben mit auf dem Schreibtisch).

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 14:51

Bei mir ist es auch eher Photoshop und hin und wieder After Effekts.
Aber Video Bearbeitung eher weniger.. Daher denke ich reicht die 960
Spielen tue ich an dem PC maximal nen Nintendo 64 Emulator ala Mario Party mit
den Kumpels 😁

Beitrag von „klein2“ vom 12. Januar 2016, 15:17

Dann sollte die GTX960 gut sein! Tipp: Die Gigabyte ist deutlich leiser als die EVGA (ärgert mich rückblickend etwas)

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 15:35

Habe mir die von Zotac so eben geholt. Läuft auch sehr ruhig 😊
Und es ist wirklich easy. Webdriver installieren - Bios cpu Grafik ausschalten - einbauen - spaß haben 😊

Beitrag von „klein2“ vom 12. Januar 2016, 16:00

Na Du fackelst ja nicht lange 😊 Viel Spaß mit der neuen GPU!

Beitrag von „neongelb“ vom 12. Januar 2016, 19:02

Bin halt drauf angewiesen und hab nen Laden um die Ecke danke also After Effekt kann se!

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „MacGrummel“ vom 12. Januar 2016, 20:33

Ich hab auch ne Zotac, allerdings die 770er. Ich war über das Gehäuse verwundert: sieht aus wie billiges Plastik, ist aber blöd lackiertes stabiles Metall! Läuft schön ruhig!